



Finanzamt Stade \* Postfach 13 40 \* 21677 Stade

**Finanzamt Stade**

Herrn  
Harald Stelling  
Heerloge 36  
27449 Kutenholz

Bearbeitet von  
Herrn Meyer - Nadiak

ZiNr.  
313

**Abweichende Sprechzeiten des Bearbeiters:**  
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Durchwahl (04141) 536 -

Stade

St.Nr.: 43/143/08876

248

24. Oktober 2023

IdNr.: 91 036 580 725

### **Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen**

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer / Subunternehmer** bescheinigt, dass Herr Harald Stelling, 27449 Kutenholz, Heerloge 36 Bauleistungen im Sinne von § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG nachhaltig erbringt und unter der Steuernummer 43/143/08876 / unter der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE116453452 registriert ist.

Für die o.g. empfangenen Leistungen wird deshalb **die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet** (§ 13b Abs. 5 UStG).

**Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des 23. Oktober 2026.**



Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

- 2 -

**Dienstgebäude**  
Harburger Straße 113  
21680 Stade

**Telefon**  
(04141) 536 - 0  
**Telefax**  
(04141) 536 - 499

**Sprechzeiten**  
Auskunftsbereich: Mo, Di u. Fr  
8:00 - 12:00 Uhr; Do 8:00 -  
17:00 Uhr

**Überweisung an**  
Deutsche Bundesbank Fil. Hannover, IBAN DE32 2500 0000 0024 0015 60,  
BIC MARKDEF1250  
Sparkasse Stade - Altes Land, IBAN DE66 2415 1005 0000 0425 07,  
BIC NOLADE21STS

**E-Mail:** [Poststelle@fa-std.niedersachsen.de](mailto:Poststelle@fa-std.niedersachsen.de)



Nutzen Sie das elektronische Serviceangebot  
Ihrer Steuerverwaltung: [www.elster.de](http://www.elster.de)

**Internet:** [www.lstn.niedersachsen.de](http://www.lstn.niedersachsen.de)

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Sie können die Erteilung des Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen mit dem Einspruch anfechten.

Der Einspruch ist beim Finanzamt Stade schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen bekannt gegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.

### **Datenschutzhinweis**

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.